

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Die Kunstdenkmäler des Grossherzogthums Baden**

beschreibende Statistik

Die Kunstdenkmäler der Amtsbezirke Buchen und Adelsheim

**Oechelhäuser, Adolf**

**Tübingen [u.a.], 1901**

Illustration: Fig. 4. Lageplan des Schlosses Bödighheim (Hartmann)

[urn:nbn:de:bsz:31-330129](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-330129)

erforderlich wurde. Dieser war, wie Nachgrabungen erwiesen haben, mit scharfen Rändern aus dem Felsen gehauen, ist aber aufgefüllt und bildet einen Theil des jetzigen oberen Burghofes, in den ein unteres und oberes Thor hineinführen.

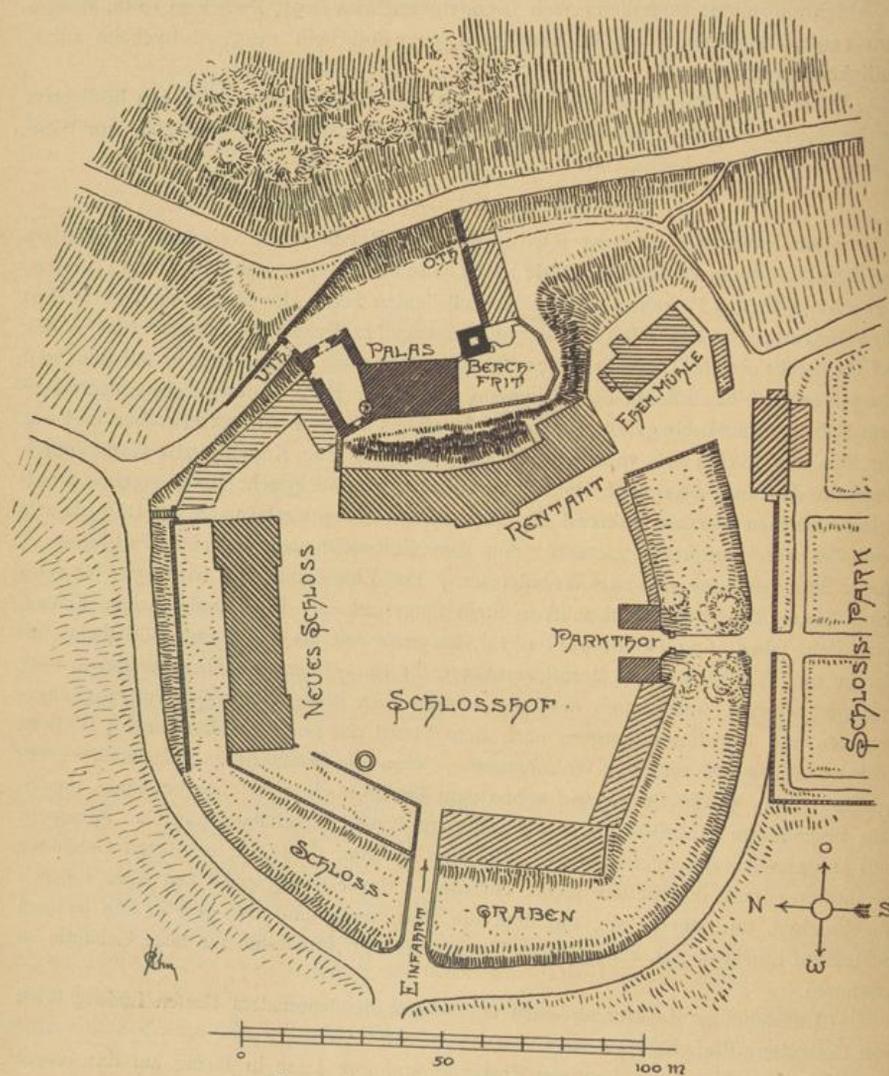


Fig. 4. Lageplan des Schlosses Böttingheim.

Als einzige Reste der ältesten Anlage sind der Berchfrit und die Grundmauern des im Jahre 1597 neu errichteten Palas zu betrachten.

Schildmauer

Die Abbruchstellen der ehemaligen Schildmauer sind am Berchfrit beiderseitig, in Norden und Süden (vergl. Fig. 5), noch deutlich sichtbar. Danach betrug ihre Stärke ungefähr 2 m und ihre ehemalige Höhe über dem jetzigen Hofe im Osten (dem aufgefüllten